casanova

Hermann Schlapp

Die Kathedrale von Chur

2. überarbeitete Auflage

Das Buch gibt einen Überblick über die bewegte Geschichte der Kathedrale von Chur. Das Augenmerk wird im Besonderen auf die Kunstwerke gerichtet, die sich seit der Vollendung im Jahre 1272 in den Mauern dieses Doms vereinigt haben.

750 Jahre alt

Die Kathedrale von Chur ist bald 750 Jahre alt. Sie wirkt in ihrem spätromanischen Stil älter als alle anderen Bischofskirchen der Schweiz, obwohl sie gar nicht die älteste unter ihnen ist. Verborgen im Herzen der Alpen hat sie ihren wuchtigen, alpinen Charakter erhalten, als im Westen der Schweiz bereits die Türme und Türmchen der aus Frankreich stammenden Gotik gen Himmel ragten. Die 120-jährige Bauzeit und die eindeutige Ausrichtung des damaligen Bistums Chur nach Mailand mögen – neben der Abgeschiedenheit – ebenfalls zu dieser Stilverzögerung beigetragen haben.

In ihrem Grundcharakter hat sich die Churer Kathedrale unverfälscht durch alle Stürme der Jahrhunderte erhalten. Obwohl das Gotteshaus und seine Ausstattung stets von zerstörenden Einflüssen bedroht waren, haben die uns vorangegangenen Generationen ihr Bestes getan, um es in unversehrtem Zustand weiter zu geben. Die Substanz haben sie dabei nie angetastet, auch wenn sich die Zeugen des jeweiligen Zeitgeistes deutlich manifestieren. Jede Epoche hat Altes konserviert und Neues nach eigenem Geschmack und Gutdünken beigefügt. Dies macht die Churer Kathedrale denn auch so faszinierend interessant und führt dazu, dass sämtliche Epochen der westeuropäischen Kunstgeschichte in ihr ihre Spuren hinterlassen haben.
So ist die Kathedrale zu einem aufgeschlagenen Buch über das künstlerische Schaffen von der Spätantike bis in unsere Tage geworden.

Die Schrift versucht dem interessierten Laien in verständlicher Sprache einen Einblick in dieses Schaffen und in das historische Umfeld, in das die Kathedrale über so viele Jahrhunderte gestellt war, zu geben. Vor allem wird auch auf die letzte grosse Restaurierung von 2001 bis 2007 verwiesen, seit der sich der Dom so präsentiert, wie ihn der Besucher heute antrifft.

Die Kathedrale von Chur
2. überarbeitete Auflage
Hermann Schlapp
Vorwort von Bischof Vitus Huonder

104 Seiten
Broschur mit Klebebindung
Verlag Desertina I
SBN 978-3-905342-39-0
CHF 18.–/EUR 9.80

Das Buch ist erhältlich beim Bündner Buchvertrieb
(Telefon 081 258 33 30, bbv@casanova.ch, www.shop.casanova.ch) oder in jeder Buchhandlung.

Text und Bilder unter www.casanova.ch/medien

Casanova Druck und Verlag AG • Rossbodenstrasse 33 • Postfach • 7004 Chur
Telefon +41 81 258 33 33 • Fax +41 81 258 33 34 • info@casanova.ch • www.casanova.ch • MwSt 153 401